

Inhalt

Einleitung 7

Kapitel I

Menschenrechte und Frauenpflichten im ausgehenden 18. Jahrhundert: Das bürgerliche Projekt 15

1. Der Diskurs: Emanzipation, Familie, Geschlechterverhältnis 15
2. Die ländliche Gesellschaft: Bäuerinnen, Heuerlingsfrauen und adelige Damen 25
3. Neues Bürgertum und neue Weiblichkeit 33
4. Die bürgerliche Ehe 40
5. Freiheitsräume 51

Kapitel II

Das 19. Jahrhundert: Einbegung und Aufbruch 63

1. Biedermeier 63
2. Frauenbewegung 1848 72
3. Arbeiterinnen und Arbeiterfrauen 80
4. Proletarische Frauen und ihre Verbündeten:
Proletarische Männer oder bürgerliche Frauen? 92
5. Bürgerliche Frauen und ihre Bewegung im Kaiserreich 104
Exkurs: Bürgerliche Sexualität, Prostitution, Ehe 128
6. Sozialdemokratische Frauenbewegung 134

Kapitel III

Die Entdeckung der »modernen Frau« 1914-1933 146

1. Der Erste Weltkrieg – Vater der Frauenemanzipation? 146
2. Die Republik I: Politik und Berufsleben 163
3. Die Republik II: Familie, Sexualität, Jugend 180

Kapitel IV

Zwischen Tradition und Moderne: Frauen im »Dritten Reich« 200

1. Nationale Erneuerung und Frauenfrage 200
2. NS-Frauenpolitik: Arbeitsmarkt, Bevölkerung, Familie 209
3. Massenloyalität und Widerstand: Die einen und die anderen Frauen 232

Kapitel V

Chancen und Begrenzungen in der neuen Republik: 1945-1986 244

1. Der schreckliche Friede: Hunger statt Bomben im Nachkriegsdeutschland 244
2. Frauen zwischen Beruf und Familie im Wirtschaftswunderland 253
3. Die Politikfähigkeit des Privaten: Von den Frauenausschüssen zur neuen Frauenbewegung 272

200 Jahre Frauen-Geschichte – Eine Bilanz 288

Verzeichnis der Tabellen 314

Anmerkungen 315

Ausgewählte Literatur 355